

Beschlussauszug

aus der

8. Sitzung des Ortsbeirates Klockenhagen der Stadtvertretung
Ribnitz-Damgarten
vom 25.11.2020

Top 6 Anfragen/Mitteilungen

Bemerkung:

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden war. Die Stadtvertretung war beschlussfähig.

Huth
Bürgermeister

Altheider Weg- Ausbau zum Radweg

Der Altheider Weg soll im ersten Halbjahr 2021 ausgebaut werden. Derzeit läuft das Ausschreibungsverfahren. Der Auftrag soll noch in diesem Jahr erteilt werden.

Für Januar /Februar 2021 ist die Rodung entlang des Weges geplant. Hier sind bereits alle Bäume markiert. Ziel ist es, die Pappeln und andere nicht einheimische Bäume in einigen Abschnitten zu fällen und durch Nachpflanzungen dafür zu sorgen, dass eine einheimischer Feldrain entsteht. Der Radweg wird in einer Breite von 3 Meter bzw. 3,5 Meter asphaltiert, erhält befestigte Bankette und ist damit insgesamt zwischen 5 und 5,5 Meter breit. Der landwirtschaftliche Verkehr darf den Weg benutzen. Für den Durchgangsverkehr wird der Radweg mit Hilfe von Pollern gesperrt. Derzeit erfolgt die Herstellung des Lichtraumprofils durch Mitarbeiter der Stadt. Zu Fragen zur Baumaßnahme oder zur Einsicht in die Bauunterlagen können sich Interessierte gern an mich wenden.

Wohngebiet Achterberg II Klockenhagen

Bauende ist Dezember 2020. Der Asphalteinbau in der Hauptstraße ist für den 30.11.und 1.12.2020 geplant. Dafür benötigen wir gute Wetterverhältnisse.

Die Vermessung der Grundstücke läuft. Die Grundstücke sind alle verkauft und können ab 2021 bebaut werden.

Die Straße heißt Heinrich-Peters-Straße, wird als öffentliche Straße gewidmet und hat eine fußläufige Anbindung an den Achterberg I.

Altheide B 105 Anbindung

Um den Altheider Weg als Radweg ordentlich an die vorhandenen Radwege Richtung Ribnitz und Richtung Ortsausgang nach Gelbensande anzubinden, ist eine Umgestaltung geplant.

Die beiden Bustaschen an der B 105 werden seit Jahren nicht mehr angefahren und es ist auch keine zukünftige Nutzung geplant.

Die Wartehäuser werden von der Werbefirma, der sie gehören, zum Jahresende abgebaut.

Die Bustaschen werden zurückgebaut und die Fußgängerlichtsignalanlage wird auf Höhe Altheider Weg /Langer Damm/ Heidestraße B 105 versetzt.

Der Umbau soll 2021 erfolgen. Das Straßenbauamt Stralsund übernimmt die Baukosten dafür. Die Baumaßnahme wird über die Stadt durchgeführt.

Planungsunterlagen können bei mir eingesehen werden und ich beantworte auch Fragen zum Bauvorhaben.

Radweg Altheide-Gelbensande entlang der B 105

Das Bauvorhaben läuft komplett über das Straßenbauamt Stralsund und ist für 2021 geplant und schließt an den Radweg in Gelbensande an.

Der Lückenschluss des Radweges soll nach erfolgter Rodung und Bau der Brückenbauwerke auf der Strecke ab Herbst 2021 erfolgen.

Der Radweg bleibt auf der Nordseite der B 105 bis zum Ortseingang Altheide und wechselt dann über eine Querungshilfe auf den vorhandenen Radweg in der Ortslage Altheide Heidestraße Südseite.

Ansprechpartner ist das SBA Stralsund, Herr Pfannkuchen.